

Update - Kurzanleitung

In dieser Anleitung werden die Neuerungen und Erweiterungen von OK-Office **Version 4.1** erläutert. Neben dem Funktionsumfang des Updates und einer kurzen Erklärung der neuen Features erhalten Sie wie gewohnt eine Installationsanleitung mit der Sie das Update in Ihrem OK-TV durchführen können.

Hinweis zu geschlechterbezogenen Formulierungen

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in dieser Anleitung die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter (m/w/d). Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

Download



Um das Update auf Version 4.1 installieren zu können, muss vorher Version 4.0 von OK-Office installiert sein!

Das Update kann unter

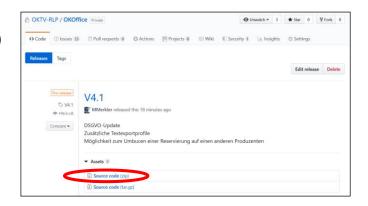
https://github.com/OKTV-RLP/OKOffice/releases

heruntergeladen werden.



Sollten Sie als Admin, der eine OK-Office-Installation betreut, noch keinen Zugang zu dieser Plattform haben, registrieren Sie sich bitte unter www.github.com und wenden Sie sich unter Angabe Ihres Benutzernamens zur Freischaltung per Mail an ok-office-support@ok-rlp.de.

Nach dem Login wählen Sie das gewünschte das gewünschte Release (in diesem Fall V4.1) und starten den Download durch Anklicken von "Source Code (zip)".





Installationsanleitung



Achtung!

Da OK-Office ab Version 4 nicht mehr zwingend auf einer vorgegeben Datenbank- & Serverinfrastruktur betrieben werden muss, sind Updates ab sofort **nicht mehr über einen Auto-Installer** möglich.

Hierdurch sind die durchzuführenden Schritte etwas komplizierter und sollten ausschließlich durch Mitarbeiter mit fortgeschrittenen IT-Kenntnissen durchgeführt werden.

Wenn Sie Unterstützung beim Update benötigen, wenden Sie sich an unser Supportteam unter ok-office-support@ok-rlp.de

Für die Durchführung des Updates, folgen Sie der nachfolgenden Anleitung Schritt für Schritt:

- 1. Entpacken Sie das heruntergeladene ZIP-File
- 2. Stellen Sie sicher, dass kein Mitarbeiter mit OK Office arbeitet
- 3. Öffnen Sie auf dem OK-Office-Server die Dienstverwaltung (im Startmenü "Dienste" suchen) und beenden Sie den Dienst "OKOffice Cron"
- 4. Starten Sie "Wampserver64" über die Verknüpfung auf dem Desktop.
- 5. Öffnen Sie phpMyAdmin, durch einen Linksklick auf das WAMP-Server-Symbol > phpMyAdmin und führen Sie das Update-Skript aus:
 - a. Reiter "Importieren" (ganz oben in der Mitte) auswählen
 - b. Auf "Durchsuchen" klicken und das Update-Skript "OKOffice_Update.sql" auswählen. (befindet sich im herunter geladenen ZIP-File im Ordner "Scripte")



Achtung!

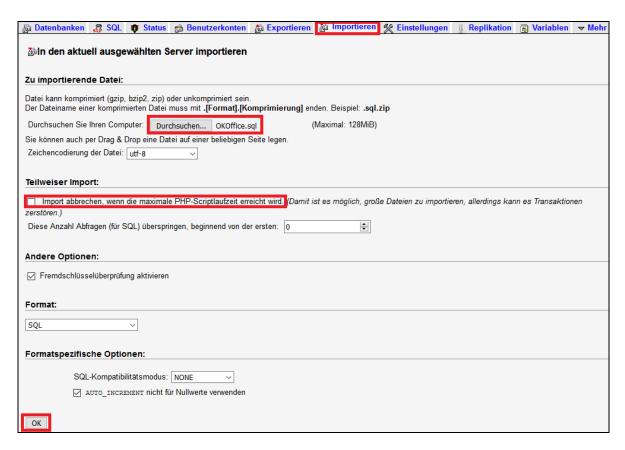
Auch für Updates in Hessen oder bei TIDE verwenden Sie bitte das Skript "OKOffice_Update.sql"!

Die anderen Skripte sind ausschließlich für Neuinstallationen!

© by Markus Merkler Seite 2 von 10 Stand: 01.11.2020



c. Nehmen Sie für den Import die folgenden Einstellungen vor: (Alle Einstellungen abgleichen – nicht nur die Markierten!)



- d. Ausführen mit "ok"
- 6. Kopieren Sie die Dateien aus dem Ordner "PHP" im heruntergeladenen ZIP-File in den OK-Office-Ordner auf Ihrem System (z.B. C:\wamp64\www\okoffice) und überschreiben Sie ggf. vorhandenen Dateien
- 7. Starten Sie den Computer neu.

© by Markus Merkler Seite 3 von 10 Stand: 01.11.2020



Funktions-/Änderungsbeschreibung

Version 4.1 der Verwaltungssoftware für Offene Kanäle enthält im Vergleich zur Vorversion 4.0 folgende Änderungen und neue Funktionen:

1. Löschen von Produzenten (DSGVO)

Gemäß Vorgaben der DSGVO müssen Produzentendaten nach Ablauf der erforderlichen Aufbewahrungsfrist gelöscht werden können, sofern ein Produzent sein "Recht auf Löschung" geltend macht oder tatsächlich längerfristig inaktiv ist (keine Ausleihen, keine Sendungen).

Um dieser Anforderung Rechnung zu tragen, wurde ein mehrstufiger Löschprozess etabliert:

- a) Anzeige von "Inaktiven Produzenten, die gem. DSGVO gelöscht werden müssen" auf der Pinnwand (Details zur automatischen Analyse der Daten im Profi-Tipp)
- b) Markierung eines Produzenten "Produzent zum Löschen flaggen" mit automatischer Stornierung von bestehenden Reservierungen und Sendeterminen in der Zukunft.
- c) Möglichkeit zur Löschung der Daten nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist von 2 Monaten (hier: nach 63 Tagen)



Profi-Tipp: Wie erfolgt die automatische Anzeige von inaktiven Produzenten?Letztes Bearbeitungsdatum des Produzentendatensatzes vor > 5 Jahre UND letztes Sendedatum aus allen Sendebeiträgen >5 Jahre UND Datum der letzten Ausleihe >5 Jahren --> anzeigen

Wird ein Produzent zum Löschen geflaggt (ausschließlich manueller Prozess, keine Automatisierung), so muss zunächst eine Sicherheitsabfrage bestätigt werden und zur Kontrolle zusätzlich die Eingabe des Namens erfolgen, da mit Setzen des Flaggs die Stornierung aller zukünftigen Termine erfolgt und nicht rückgängig gemacht werden kann.

Zur Nachbearbeitung von Lücken im TV-Programm bzw. zur manuellen Löschung der zugehörigen Sendebeiträge auf Servern und Mediatheken wird eine Checkliste generiert, mit der die Lücken im TV-Programm sowie das Löschen der Sendungen abgearbeitet werden können.

Die Löschung der geflaggten Daten erfolgt nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist (63 Tage) entweder nach entsprechender Anzeige auf der Pinnwand unter "Produzenten, die gelöscht werden können" manuell über das Kontextmenü (Standard-Einstellung) oder automatisch sofern ein entsprechender Cronjob eingerichtet ist.

© by Markus Merkler Seite 4 von 10 Stand: 01.11.2020



Achtung!

Das Flag zum Löschen eines Produzenten kann zwar mit entsprechender Berechtigung wieder entfernt werden, allerdings müssen hierzu entsprechende Einstellungen im Rechtemanagement (MA-Gruppen) vorgenommen werden. Dies sollte unmittelbar nach dem Update eingestellt werden.

Da es einen gesetzlichen Anspruch auf Löschung der personenbezogenen Daten gibt, sollte diese Berechtigung nur für den Fall eines irrtümlichen Flags an einen sehr kleinen Personenkreis vergeben werden.

Eine automatische Löschung erfolgt in der Standard-Einstellung nicht – es ist ein erneuter manueller Eingriff (Aufruf des Produzenten, Auswahl "Löschen" über das Kontextmenü) erforderlich. Alternativ kann ein Cronjob über die Admin-Einstellungen gesetzt werden, der täglich die personenbezogenen Daten nach Ablauf der Sperrfrist anonymisiert und die "Löschung" automatisch vornimmt.

Die Berechtigung zum manuellen Löschen nach Ablauf der 2-monatige Aufbewahrungsfrist muss ebenfalls in der Rechteverwaltung zugewiesen werden.



Profi-Tipp: Anonymisierung personenbezogener Daten

Beim Löschen eines Produzenten wird der Name mit "gelöschter Produzent" überschrieben, alle anderen Felder werden geleert, die Produzenten-ID bleibt wegen der Statistik-Funktionalität erhalten.

Alle Sendebeiträge des betroffenen Produzenten werden ebenso mit "gelöschter Sendebeitrag" (Titel, Untertitel) überschrieben bzw. das Feld Inhaltsangabe gelöscht.

2. Anpassungen Formular Produzentenregistrierung (DSGVO)

Der Ausdruck "Produzentenregistrierung drucken" wurde an die Vorgaben der DSGVO angepasst.

Neben den bisherigen Informationen wurden fehlende Felder zu gespeicherten personenbezogenen Daten ergänzt und neue, weiterführende Textbausteine und Verweise auf die betroffenen Passagen der DSGVO ergänzt.

Zusätzlich wurden zukünftig in neuen Produzentendatensätzen folgende Optionen abgefragt:

- Flag, ob die Registrierung nach DSGVO-Vorgabe vorgenommen wurde
- Zustimmung zur Kontaktaufnahme per Post/Mail
- Zustimmung zur Adressübermittlung an LMK



• Zustimmung zur Adressübermittlung im Rahmen des Beitragsaustauschs (z.B. Onlineplattformen oder BZBMmedia)



Profi-Tipp: Produzentendaten können auf DSGVO-konformität gefiltert werdenDurch das Flag ob die Registrierung nach DSGVO erfolgt ist, können "Alt-Registrierungen" gefiltert und die Einverständniserklärung erneuert werden.

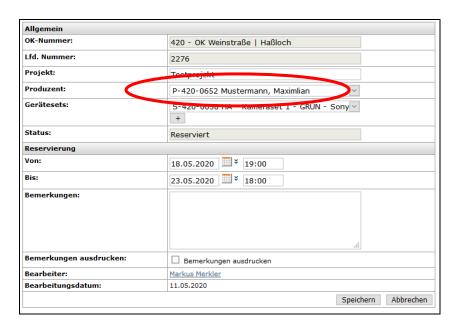


Achtung!

Beim Anlegen von Sendebeiträgen sind die Optionen "Einwilligung andere OKs" und "Freigabe zur Verbreitung auf online-Plattformen" inaktiv, wenn das generelle Einverständnis eines Produzenten zur Weitergabe seiner Daten fehlt.

3. Ausleihe auf anderen Produzenten umbuchen

Ab Version 4.1 können Reservierungen vor der Ausgabe noch auf einen anderen Produzenten umgebucht werden. Hierzu wird die Ausleihe über die Pinnwand, den Ausleih-Kalender, oder die Liste der Ausleihen geöffnet und im Kontextmenü der Punkt "Ausleihe ändern" ausgewählt. Dort kann der Produzent über ein Pulldown-Menü ausgewählt werden.



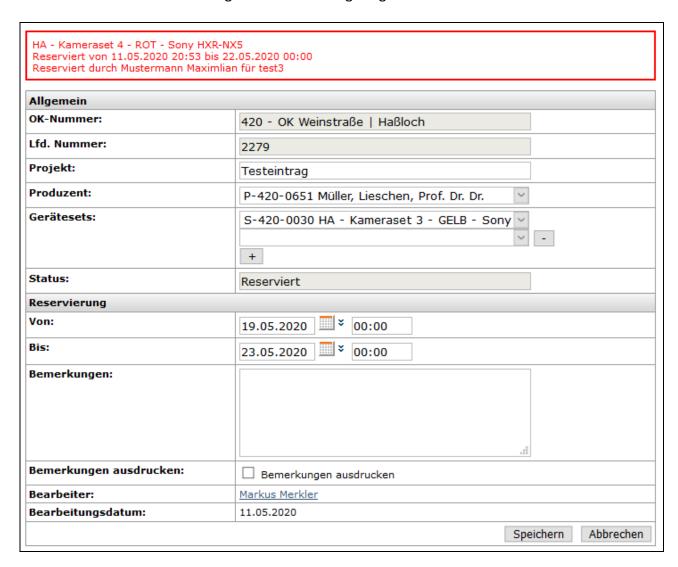
© by Markus Merkler Seite 6 von 10 Stand: 01.11.2020



4. Hinweis bei überlappenden Reservierungen / Ausleihen Anzeigen

Bei der Anlage einer mehrteiligen Reservierung kann es passieren, dass einzelne Gerätesets zum Zeitpunkt der Anlage noch verfügbar sind, bei Fertigstellung aber in Konflikt mit einer anderen Ausleihe oder Reservierung stehen. Dies kommt insbesondere an Standorten vor, wo mehrere Reservierungen zeitgleich durch unterschiedliche Mitarbeiter angelegt werden.

Mit diesem Update wurde die Fehlermeldung optimiert, so dass nun in der Kopfzeile zur in Konflikt stehenden Reservierung bzw. Ausleihe angezeigt werden.



Das in Konfliktstehende Gerät wird aus der Liste gelöscht und in der Kopfzeile angezeigt (alle anderen, verfügbaren Bestandteile bleiben erhalten). Der Mitarbeiter hat dann die Möglichkeit einfach ein anderes Set auszuwählen oder eine Korrektur im Reservierungsvorgang vorzunehmen.

© by Markus Merkler Seite 7 von 10 Stand: 01.11.2020



5. Erweiterung Textexportprofile

Die Textexportprofile, die für den Export des TV-Programms (Ausgabe des TV-Programms für Newsletter etc.) zur Verfügung stehen, können ab Version 4.1 individuell konfiguriert werden.

Unter Administration erscheint der Menüpunkt "Textexportprofile" sofern der Benutzer über die entsprechende Berechtigung verfügt.

ofil-Name:						
Profil-Einstellungen:	Datum-Format:					
	Feld		Posit	ion	Trennzeichen	
	wochentag					
	tag					
	monat					
	jahr					
	Uhrzeit-Format:					
	Feld		Position		Trennzeichen	
	stunde					
	minute					
	sekunde					
	Pro Sende-Tag:					
	Feld	Position		Trennzeichen	Zeilenumbrüche	
	sendedatum					
	Pro Sende-Termin:					
	Feld	Position		Trennzeichen	Zeilenumbrüche	
	sendedatum					
	beginn					
	beitragid					
	II					
	sendetitel					

Für jeden Parameter kann eine Position (Angabe von Nummern: 1, 2, 3, ...) und ein Trennzeichen definiert werden, das nach der Information ausgegeben werden soll.

© by Markus Merkler Seite 8 von 10 Stand: 01.11.2020



In den oberen beiden Blöcken werden Format für Datum und Uhrzeit definiert, in den nachfolgenden beiden Blöcken werden die Informationen definiert, die pro Sendetag angegeben werden oder für jede einzelne Sendung wiederholt werden sollen.

In der Spalte Zeilenumbrüche kann festgelegt werden, wie viele Umbrüche ggf. nach der jeweiligen Information oder dem Informationsblock folgen sollen.



Zum Aufrufen eines Textexports unter "TV-Programm" im Kontextmenü unter "Textexport" das gewünschte Profil auswählen oder ggf. vorher auf "Wochenprogramm" umschalten und dann den Textexport auswählen.

© by Markus Merkler Seite 9 von 10 Stand: 01.11.2020



Bugfixing

Selbstverständlich wurden auch in dieser Version einige Bugs oder Probleme behoben. Da noch einige Punkte offengeblieben sind, wird sich die nächste Version (4.2) ausschließlich dem Thema Bugfixing widmen.

Sollten Probleme mit der aktuellen Version auftreten oder Bugs identifiziert werden, wenden Sie sich bitte an den Administrator in Ihrem OK-TV, damit eine qualifizierte Fehlermeldung unter https://github.com/OKTV-RLP/OKOffice/issues abgegeben werden kann.

Achtung: Bitte immer das Label bug zuordnen, keine Zuordnung zu Milestones vornehmen!

Sollten Sie als Admin, der eine OK-Office-Installation betreut, noch keinen Zugang zu dieser Plattform haben, registrieren Sie sich bitte unter github.com und wenden Sie sich unter Angabe Ihres Benutzernamens zur Freischaltung per Mail an ok-office-support@ok-rlp.de.

Anregungen, Wünsche und Ideen

Wir brauchen Ihr Feedback! Falls Sie Wünsche oder Anregungen für die Weiterentwicklung haben, teilen Sie uns diese bitte zukünftig ebenfalls unter https://github.com/OKTV-RLP/OKOffice/issues mit.

Achtung: Bitte für Anregungen immer das Label New idea zuordnen, keine Zuordnung zu Milestones vornehmen!

Die bisherigen Einträge im Entwicklungsforum unter http://okofficeforum.ok-weinstrasse.de/ werden nach und nach durch das Planungsteam übertragen.

Support

Wenn Sie weiterführende Fragen zur Benutzung der hier beschriebenen Funktionen oder zur Bedienung von OK-Office haben, wenden Sie sich bitte

per email an ok-office-support@ok-rlp.de

in dringenden Fällen auch telefonisch unter

0170 / 5 71 45 15 (Markus Merkler)

© by Markus Merkler Seite 10 von 10 Stand: 01.11.2020